

FACHSERIE

3

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Trauben –

12/1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Januar 1987

Preis: DM 3,20

Bestellnummer: 2030321 - 86012

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13838

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
--------------------	---

Erläuterung der Ergebnisse

Feldfrüchte	4
-------------------	---

Reben	5
-------------	---

Tabellenteil

1 Feldfrüchte und Grünland

1.1 Zusammenfassende Übersicht (Ernte 1986 mit Vergleichsdaten)	6
---	---

1.2 Endgültige Ernte von Rüben	7
--------------------------------------	---

1.3 Wachstumstand Anfang Dezember	7
---	---

2 Reben

2.1 Angaben über die Witterung Mitte November	8
---	---

2.2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	8
--	---

2.3 Ende der Lese (einschl. Spätlese)	9
---	---

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.1 Weinmost insgesamt	10
--------------------------------	----

2.4.2 Weißmost	12
----------------------	----

2.4.3 Rotmost	14
---------------------	----

2.4.4 Nach Rebsorten	16
----------------------------	----

Fundstellennachweis für die Berichte des Jahrganges 1986	23
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- Mill. = Million
- % = Prozent
- °/oo = Promille
- ha = Hektar
- hl = Hektoliter
- dt = Dezitonnen (100 kg)
- t = Tonne
- RB = Regierungsbezirk

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält:

1. Die Ergebnisse der Rübenernte 1986 und der Anfang Dezember durchgeföhrten Beurteilung des Wachstumstandes der Wintersaaten.
2. Die Ergebnisse der Weinmosternte 1986.

Damit wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Ernteberichterstattung des Jahres 1986 abgeschlossen. Eine Zusammenfassung aller in dieser Berichtsreihe erschienenen Einzelergebnisse wird - nach Fruchtarten sowie nach Bundesländern aufgegliedert - im Jahresband der Fachserie 3, Reihe 3 "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 1986" veröffentlicht, der im Frühjahr 1987 erscheint.

Erläuterung der Ergebnisse

Feldfrüchte

Nach den nunmehr endgültigen Ergebnissen der Bodennutzungshauptherbebung betrug die Anbaufläche für Z u c k e r r ü b e n 1986 rd. 390 000 Hektar. Sie war damit um 13 000 ha kleiner als im Jahr zuvor (- 3,1 %) und lag um 4,7 % unter dem Durchschnittswert der Jahre 1980/85. Besonders deutlich waren die Anbaueinschränkungen in den bedeutenden Anbauländern Niedersachsen und Bayern. Mit rd. 518 dt/ha wurde ein sehr guter Durchschnittsertrag erzielt, der das gute Vorjahresergebnis noch geringfügig übertraf. Die Gesamterntemenge der Kampagne 1986/87 betrug nach den noch nicht endgültigen Feststellungen der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V. (Stand: 19.12.1986) rd. 20,2 Mill. t; das sind 2,8 % weniger als in der vorausgegangenen Kampagne und 1,7 % weniger als im Sechsjahresdurchschnitt. Der bei Anlieferung der Rüben gemessene durchschnittliche Zuckergehalt lag mit fast 18 % außergewöhnlich hoch.

Entwicklung der Rübenernten

Fruchtart	1980/85	1985	1986	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		1986 gegen 1980/85 %
				1980/85	1985	
Anbaufläche						
			1 000 ha			
Zuckerrüben	409,8	403,1	390,5	-	4,7	- 3,1
Runkelrüben	124,3	102,0	93,9	-	24,4	- 7,9
Hektarertrag						
			dt			
Zuckerrüben	501,8	516,3	517,9 ^{a)}	+	3,2	+ 0,3
Runkelrüben	987,3	1 059,9	1 043,0	+	5,6	- 1,6
Erntemenge						
			1 000 t			
Zuckerrüben	20 567,0	20 813,0	20 224,1 ^{a)}	-	1,7	- 2,8
Runkelrüben	12 272,4	10 810,2	9 797,9	-	20,2	- 9,4

a) Vorläufig.

Wie bereits in den letzten Jahren nahm der Anbau von R u n k e l r ü b e n auch 1986 weiter ab, und zwar um fast 8 % gegenüber 1985 und um fast 25 % gegenüber dem Durchschnittswert 1980/85. Nur mehr 94 000 ha wurden mit der

einstmals bedeutenden Ackerfutterpflanze, die heute weitgehend vom Silomais verdrängt wird, bestellt. Die Hektarerträge waren gut. Mit 1 043 dt/ha im Durchschnitt wurde das sehr gute Vorjahresergebnis fast erreicht (- 1,6 %)

und der langjährige Mittelwert um 5,6 % übertroffen. Aufgrund der Flächeneinschränkungen fiel die Gesamterntemenge an Runkelrüben mit 9,8 Mill. t um über 9 % kleiner als 1985 und um über 20 % kleiner als im Sechsjahresdurchschnitt 1980/85 aus.

Die amtlichen Berichterstatter beurteilten Anfang Dezember den Wachstumstand der Wintersaaten. Die Benotungen für das Wintergetreide und den Raps lagen zwischen 2,4 und 2,7. Sie waren damit überdurchschnittlich hoch und bei allen Fruchtarten, besonders jedoch beim Winterweizen, deutlich günstiger als zur selben Zeit des Vorjahres.

Reben

Die Weinmosternte 1986 beläuft sich auf rd. 10,1 Mill. hl Weinmost insgesamt. Dieses Ergebnis wurde aus den im Rahmen der Ergänzenden Ernteermittlung für Wein durchgeföhrten Ertragmessungen und aus den durch die Bodennutzungserhebung ermittelten Rebflächen im Ertrag errechnet. Der ermittelte durchschnittliche Standardfehler für das Gesamtergebnis beträgt 0,7 Prozent.

Die Ergänzende Ernteermittlung liefert auf der Basis von Stichproben zuverlässige und gesicherte Bundes- und Landesergebnisse für Weiß- und Rotmost sowie für einige flächenmäßig bedeutende Rebsorten. Die Kombination der Ergebnisse aus Ergänzender Ernteermittlung mit denen aus der amtlichen Berichterstattung ermöglicht darüber hinaus die Darstellung der Ergebnisse nach Anbaugebieten und Bereichen sowie die qualitative Beurteilung des Jahrgangs.

Das nun vorliegende Herbstergebnis an Weinmost insgesamt setzt sich zu 86,4 % aus Weißmost und zu 13,6 % aus Rotmost und Most aus gemischten Beständen zusammen. Aus diesen Angaben wird ersichtlich, daß die durch Frost im Jahre 1985 vor allem im Rotwein-Bereich bedingten Ausfälle in diesem Jahr wieder aufgeholt werden konnten. Die Einzelangaben und der Vergleich mit dem Vorjahr unterstreichen diese Situation noch deutlicher. An Weißmost wurden 8,7 Mill. hl, an Rotmost 1,4 Mill. hl eingebracht. Die Steigerung der Zuwachsrate belaufend sich bei Weißmost auf 77,3 % und bei Rotmost auf 174,2 %.

Diese vorliegenden Ergebnisse kennzeichnen den Jahrgang 1986 als eine Ernte, die alles in allem letztlich doch sowohl von der Menge als von der Qualität her befriedigte. Das durchschnittliche Mostgewicht für Weinmost insgesamt erreichte 69 Grad Öchsle und der Säuregehalt 9,7 %. Beide Werte deuten auf mittlere, normale Qualitäten hin und unterstreichen somit auch die Einschätzung der Ernte der amtlichen Berichterstatter nach Qualitätsstufen. Es werden 4,7 % der Moste zur Herstellung von Tafelwein, 75,7 % zur Erzeugung von Qualitätswein und 19,6 % zur Produktion von Qualitätswein mit Prädikat geeignet sein. Diese Zuordnung wurde zur Zeit der Lese getroffen und kann sich somit noch bis zur endgültigen Klassifikation im Rahmen der amtlichen Prüfung verändert. Dieser Überblick gestattet jedoch den Hinweis, daß der Jahrgang infolge der reifen Säurewerte und der mittleren Mostgewichte recht beachtliche Qualitätsweine liefern wird, die recht gut in die Marktentwicklung passen, denn die noch aus guten Jahren lagernden, hochwertigen Qualitätsweine mit Prädikat hatten trotz geringer Lagerbestände kaum Chancen zum Abverkauf.

1 Feldfrüchte und Grünland
1.1 Zusammenfassende Übersicht

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag			Erntemenge		
	1980/85	1985	1986	1980/85	1985	1986	1980/85	1985	1986
	1 000 ha			dt			1 000 t		
Getreide insgesamt	5 046,8	4 884,4	4 812,0	48,2	53,1	53,2	24 325,4	25 914,5	25 589,9
Brotgetreide	2 104,2	2 061,7	2 072,6	51,8	57,0	59,0	10 895,7	11 742,4	12 223,9
Weizen	1 631,8	1 623,7	1 648,1	55,3	60,8	63,1	9 031,4	9 865,9	10 406,2
Winterweizen	1 484,7	1 537,0	1 555,8	56,2	61,3	64,0	8 342,2	9 422,1	9 953,6
Sommerweizen	147,0	86,8	92,3	46,9	51,1	49,0	689,2	443,8	452,6
Roggen	458,1	425,8	413,7	39,4	42,8	42,7	1 803,7	1 821,4	1 768,3
Winternenggetreide	14,4	12,2	10,8	42,3	45,1	45,8	60,7	55,1	49,4
Futter- und Industriegetreide	2 786,0	2 641,7	2 552,3	44,8	49,1	47,3	12 476,1	12 968,3	12 064,1
Gerste	2 009,5	1 949,3	1 947,4	46,4	49,7	48,2	9 315,1	9 690,5	9 377,1
Wintergerste	1 205,7	1 189,2	1 265,9	51,3	53,4	51,6	6 184,0	6 351,1	6 537,2
Sommergerste	803,8	760,1	681,5	39,0	43,9	41,7	3 131,1	3 339,4	2 839,9
Hafer	639,2	583,9	505,6	41,3	48,1	45,0	2 638,3	2 806,5	2 276,0
Somtermenggetreide	137,3	108,4	99,3	38,1	43,5	41,4	522,7	471,4	411,0
Körnermais	156,6	181,0	187,1	61,6	67,1	70,3	953,6	1 203,8	1 302,0
Speiseerbsen und -bohnen	2,3	2,9	4,4	30,0	37,5	34,2	6,9	10,8	15,0
Ackerbohnen	7,0	14,2	27,7	35,0	38,7	38,4	24,6	55,1	106,4
Kartoffeln	234,2	220,0	209,7	300,1	359,3	352,4	7 029,3	7 905,4	7 390,3
frühe	20,8	21,9	20,2	254,0	287,9	274,7	527,9	629,8	555,6
mittelfrühe und späte	213,4	198,2	189,5	304,6	367,1	360,7	6 501,4	7 275,5	6 834,7
Zuckerrüben	409,8	403,1	390,5	501,8	516,3	517,9 ^{a)}	20 567,0	20 813,0	20 224,1 ^{a)}
Runkelrüben	124,3	102,0	93,9	987,3	1 059,9	1 043,0	12 272,4	10 810,2	9 797,9
Ölfrüchte	205,5	265,6	307,5	27,1	30,2	31,5	556,5	802,8	968,9
Winterraps	197,0	256,3	297,2	27,4	30,5	31,8	538,8	781,9	945,9
Sommer- und Sommerrübsen	8,5	9,3	10,3	20,8	22,5	22,4	17,7	20,9	23,0
Rauhfutter insgesamt ¹⁾	3 730,7	3 673,9	3 665,9	78,0	81,2	80,3	29 115,7	29 829,0	29 442,0
Klee, Kleegras und Klee-Luzerne-Gemisch 1)	161,6	153,4	157,1	82,4	84,7	85,1	1 332,0	1 299,8	1 336,4
Luzerne ¹⁾	32,1	28,0	27,5	84,4	86,0	87,2	271,3	240,9	239,6
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) 1)	103,6	105,2	116,5	82,3	87,8	85,5	852,9	924,1	996,2
Dauerwiesen ¹⁾	2 436,8	2 389,0	2 370,3	76,0	78,6	78,1	18 512,0	18 768,9	18 509,8
Mähweiden ¹⁾	996,5	998,2	994,5	81,8	86,1	84,1	8 147,4	8 595,2	8 359,9
Grünmais, Silomais ²⁾	802,8	931,6	946,9	455,5	475,7	478,8	36 649,4	44 387,0	45 427,2

1) Hektarertrag und Erntemenge in Heu berechnet
(einschl. Grünfutter- und Weidenutzung).

2) Hektarertrag und Erntemenge in Grünmasse.
a) Vorläufig.

1 Feldfrüchte und Grünland
1.2 Endgültige Ernte von Rüben

Land	Jahr	Zuckerrüben ¹⁾			Runkelrüben		
		Anbau-fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
Schleswig-Holstein ...	1986	17 150	448,4	768 931	6 318	888,3	561 198
	1985	17 343	447,2	775 597	6 815	857,5	584 386
Hamburg	1986	-	-	-	104	447,9	4 658
	1985	-	-	-	104	569,2	5 920
Niedersachsen	1986	145 801	476,7	6 949 656	13 435	782,7	1 051 611
	1985	152 167	475,6	7 237 678	13 489	850,7	1 147 509
Nordrhein-Westfalen ..	1986	80 533	499,1	4 019 388	11 319	940,6	1 064 671
	1985	81 602	502,4	4 099 305	12 514	946,9	1 184 905
Hessen	1986	21 841	485,8	1 061 036	9 520	1 017,9	669 041
	1985	21 727	488,5	1 061 364	10 897	1 053,2	1 147 672
Rheinland-Pfalz	1986	22 676	534,9	1 213 017	6 338	954,7	605 089
	1985	23 115	509,1	1 176 826	6 829	976,7	666 988
Baden-Württemberg	1986	23 319	550,2	1 283 023	13 398	1 198,7	1 606 018
	1985	23 364	521,6	1 218 743	14 296	1 182,4	1 690 359
Bayern	1986	79 129	574,3	4 544 378	33 078	1 179,1	3 900 227
	1985	83 793	578,3	4 845 749	36 542	1 188,2	4 341 920
Saarland	1986	10	416,5	417	401	804,0	32 240
	1985	6	325,9	196	474	787,4	37 323
Bundesgebiet ...	1986	390 482	517,9 ^{a)}	20 224 100 ^{a)}	93 941	1 043,0	9 797 882
	1985	403 140	516,3	20 813 000	101 990	1 059,9	10 810 162
	1980/85	409 841	501,8	20 567 000	124 302	987,3	12 272 407

1) Länder- und Bundesergebnisse bei Ertrag und Erntemenge aus unterschiedlichen Quellen.

a) Vorläufig.

1.3 Wachstumstand Anfang Dezember
Noten: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

Land	Jahr	Winter-				
		Weizen	Roggen	Gerste	Menggetreide	Raps
Schleswig-Holstein ...	1986	2,4	2,4	2,7	-	2,3
	1985	2,5	2,6	2,5	-	2,4
Hamburg	1986	2,4	2,0	2,5	-	2,4
	1985	2,7	2,4	2,7	-	2,3
Niedersachsen	1986	2,3	2,4	2,6	2,4	2,4
	1985	2,7	2,6	2,4	2,8	2,6
Nordrhein-Westfalen ..	1986	2,4	2,4	2,6	2,4	2,3
	1985	2,9	2,8	2,6	2,7	2,6
Hessen	1986	2,4	2,4	2,4	-	2,3
	1985	3,0	2,7	2,7	-	2,6
Rheinland-Pfalz	1986	2,6	2,6	2,6	2,7	2,5
	1985	3,4	3,2	3,0	2,9	2,9
Baden-Württemberg	1986	2,6	2,5	2,6	2,6	2,5
	1985	3,8	3,2	3,5	3,5	2,7
Bayern	1986	2,6	2,6	2,9	2,8	2,6
	1985	3,5	3,2	3,5	3,4	2,9
Saarland	1986	2,5	2,4	2,4	2,5	2,5
	1985	3,2	2,8	2,9	2,8	2,7
Bundesgebiet ...	1986	2,5	2,4	2,7	2,6	2,4
	1985	3,2	2,8	2,8	3,1	2,6

2 Rebent

2.1 Angaben über die Witterung Mitte November

in % der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet		
							1986	1985	Novem-ber
							Okto-ber	Novem-ber	Novem-ber
Wetterschäden									
keine	100	92	92	92	95	100	92	95	91
schwache	-	5	4	6	5	-	5	3	7
mittlere	-	3	3	1	-	-	2	2	2
starke	-	-	1	1	-	-	1	-	0
Niederschläge									
zu gering	100	8	2	7	5	-	5	32	68
ausreichend	-	79	86	86	83	100	86	66	32
zu hoch	-	13	12	7	12	-	9	2	0
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	8	4	4	2	-	4	1	1
normal	100	63	59	48	48	29	52	23	37
günstig	-	29	37	48	50	71	44	76	62
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	18	10	7	6	-	8	1	0
genügend	100	63	72	63	68	71	67	35	46
reichlich	-	19	18	30	26	29	25	64	54
Witterung für die Reben und Trauben									
schlecht	-	-	4	2	-	-	3	0	0
mittel	100	53	42	33	35	-	37	22	26
gut	-	47	54	65	65	100	60	78	74

2.2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese

Land	Anteil der Verkäufe an Gesamternte	Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
		1986	1985	1986	1985	1986	1985
		%		DM je hl		DM je hl	
Hessen	6	170	218	170	218	.	.
Rheinland-Pfalz	18	105	224	99	220	156	255
Baden-Württemberg	2	292	311	290	305	299	346
Bayern	6	251	438	246	433	420	511
Saarland	6	105	164	105	164	-	-
Insgesamt ...	13	115	226	109	222	167	258

2 Reben

2.3 Ende der Lese (einschl. Spätlese)

in % der ausgewerteten Meldungen

Länder mit Weinbau	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
--------------------	------------------	--------------------	---------------------	---------------------	--------------------	---------------------	---------------------	----------------

Müller-Thurgau

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	50	50	-	-	-	-
Hessen	3	47	39	11	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	4	59	32	5	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	38	40	20	2	0	-	-
Bayern	3	29	49	15	4	-	-	-
Saarland	-	71	29	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2	45	38	14	1	0	-	-

Riesling, Weißer

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	100	-	-	-	-
Hessen	-	3	11	61	25	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	2	27	47	20	4	-	-
Baden-Württemberg	-	3	14	70	12	1	-	-
Bayern	-	7	7	60	26	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	-	2	19	60	17	2	-	-

Silvaner, Grüner

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	11	63	26	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	6	59	32	2	1	-	-
Baden-Württemberg	-	3	32	59	6	0	-	-
Bayern	1	2	20	64	13	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	0	4	41	48	6	1	-	-

Burgunder, Blauer Spät

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	100	-	-	-	-
Hessen	-	7	67	26	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	15	49	36	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	6	41	47	6	0	-	-
Bayern	-	9	26	61	4	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	-	8	42	46	4	0	-	-

Portugieser, Blauer

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	100	-	-	-	-
Hessen	-	17	66	17	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	8	68	22	2	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	37	50	12	1	-	-	-
Bayern	-	15	39	46	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	4	49	37	10	0	-	-	-

2.4 Endgültige

2.4.1 Weinmost

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha	hl	Grad Ochsle	Promille	
1	Nordrhein-Westfalen	19	72,3	1 390	85	10,0
2	Hessen	3 070	87,9	269 984	71	10,8
3	Hessische Bergstraße	362	93,4	33 824	71	10,3
4	Rheingau	2 708	87,2	236 160	71	10,9
5	Rheinland-Pfalz	61 028	110,3	6 729 072	68	9,9
6	RB Koblenz	7 837	94,7	742 528	.	.
7	Trier	9 598	124,4	1 194 023	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	43 593	109,9	4 792 521	.	.
9	Ahr	378	87,4	33 028	68	11,4
10	Mittelrhein	725	84,6	61 344	68	11,1
11	Bacharach	334	85,6	28 588	67	11,5
12	Rhein-Burgengau	391	83,8	32 756	69	10,7
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 887	120,8	1 435 910	63	10,7
14	Bernkastel	7 259	123,1	893 852	64	10,3
15	Obermosel	1 006	152,3	153 178	57	12,0
16	Saar-Ruwer	1 669	110,5	184 403	62	10,9
17	Zell/Mosel	1 953	104,7	204 477	65	11,2
18	Nahe	4 313	91,5	394 687	71	10,1
19	Bad Kreuznach	2 777	93,5	259 575	70	9,9
20	Schloß-Böckelheim	1 536	88,0	135 112	71	10,5
21	Rheinhessen	23 135	97,3	2 251 198	72	9,4
22	Bingen	7 642	96,9	740 561	72	9,3
23	Nierstein	9 372	98,5	922 761	72	9,3
24	Wonnegau	6 121	96,0	587 876	72	9,6
25	Rheinpfalz	20 590	124,0	2 552 905	67	9,7
26	Südliche Weinstraße	11 311	138,4	1 564 888	66	9,5
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße	9 279	106,5	988 017	70	10,2
28	Baden-Württemberg	24 137	109,3	2 637 525	71	9,3
29	Württemberg 1)	9 326	127,0	1 184 116	68	10,2
30	Remstal-Stuttgart	1 538	132,0	203 052	71	9,5
31	Württembergisch Unterland	7 384	127,0	937 649	67	.
32	Kocher-Jagst-Tauber	381	109,1	41 574	71	8,6
33	Baden	14 811	98,1	1 453 409	73	8,6
34	Badische Bergstraße- Kraichgau	2 020	98,6	199 125	72	9,6
35	Badisches Frankenland ..	673	82,5	55 514	73	8,3
36	Bodensee	402	94,6	38 020	72	9,2
37	Markgräflerland	2 843	107,7	306 200	70	7,8
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	4 867	96,5	469 549	75	8,4
39	Breisgau	1 787	101,6	181 491	72	8,3
40	Ortenau	2 219	91,7	203 510	71	9,7
41	Bayern	4 708	87,2	410 349	75	8,4
42	RB Unterfranken	4 463	86,9	387 898	75	8,4
43	Maindreieck	3 415	87,1	297 562	76	8,3
44	Mainviereck	232	86,1	19 970	69	9,8
45	Steigerwald	816	86,2	70 366	76	8,7
46	RB Mittelfranken	224	89,7	20 102	76	8,2
47	Übrige Gebiete	21	111,9	2 349	68	8,8
48	Saarland	97	145,1	14 136	57	10,8
49	Bundesgebiet ...	93 059	108,1	10 062 456	69	9,7
50	1985 ...	93 020	58,1	5 402 394	76	9,3
51	1980/85 ...	90 518	98,8	8 938 984	71	9,5

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1986

ingesamt

Davon geeignet für							Lfd. Nr.	
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat				
Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht			
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle			
-	-	867	85	523	93	1		
3 634	57	187 051	67	79 299	79	2		
136	55	24 166	68	9 522	78	3		
3 498	57	162 885	67	69 777	79	4		
281 336	55	5 024 964	66	1 422 772	80	5		
.	.	.	.	.	.	6	
.	.	.	.	.	.	7	
.	.	.	.	.	.	8	
649	58	28 242	67	4 137	77	9		
124	56	44 937	65	16 283	79	10		
121	55	22 419	65	6 048	77	11		
3	58	22 518	65	10 235	80	12		
39 923	50	1 157 459	61	238 528	75	13		
23 934	51	707 020	61	162 898	75	14		
6 338	48	144 275	57	2 565	77	15		
8 345	50	143 866	60	32 192	74	16		
1 306	52	162 298	62	40 873	76	17		
3 258	54	270 207	67	121 222	80	18		
2 416	53	179 070	66	78 089	80	19		
842	55	91 137	67	43 133	79	20		
12 936	57	1 547 937	68	690 325	82	21		
2 282	56	516 064	69	222 215	81	22		
5 046	56	632 131	68	285 584	82	23		
5 608	58	399 742	68	182 526	82	24		
224 446	56	1 976 182	66	352 277	82	25		
203 648	56	1 201 283	65	159 957	82	26		
20 798	56	774 899	67	192 320	82	27		
183 672	61	2 119 787	70	334 066	81	28		
44 489	56	971 865	67	167 762	77	29		
5 224	57	120 761	68	77 067	77	30		
38 296	55	820 972	67	78 381	77	31		
969	56	28 737	68	11 868	78	32		
139 183	62	1 147 922	72	166 304	85	33		
21 986	62	154 612	72	22 527	83	34		
37	61	48 234	72	7 243	81	35		
3 486	60	32 006	72	2 528	85	36		
26 631	61	251 683	69	27 886	84	37		
23 951	63	374 405	74	71 193	87	38		
34 996	63	124 306	73	22 189	84	39		
28 096	62	162 676	72	12 738	82	40		
2 946	57	277 035	71	130 368	85	41		
2 946	57	261 719	71	123 233	85	42		
1 155	58	207 665	72	88 742	85	43		
1 738	57	15 392	68	2 840	85	44		
53	58	38 662	69	31 651	86	45		
-	-	13 092	73	7 010	82	46		
-	-	2 224	67	125	81	47		
3 367	50	9 737	58	1 032	77	48		
474 955	57	7 619 441	67	1 968 060	81	49		
7 258	54	2 175 541	68	3 219 595	82	50		
478 259	55	5 455 132	67	3 005 597	81	51		

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha	hl	Grad Öchsle	Promille	
1	Nordrhein-Westfalen	18	71,3	1 295	73	9,0
2	Hessen	2 914	88,1	256 684	71	10,8
3	Hessische Bergstraße	356	93,6	33 311	71	10,3
4	Rheingau	2 558	87,3	223 373	71	10,9
5	Rheinland-Pfalz	57 337	109,5	6 275 551	68	9,9
6	RB Koblenz	7 520	94,6	711 461	.	.
7	Trier	9 597	124,4	1 193 931	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	40 220	108,7	4 370 159	.	.
9	Ahr	126	68,6	8 639	63	11,1
10	Mittelrhein	717	84,5	60 617	68	11,1
11	Bacharach	333	85,6	28 505	67	11,6
12	Rhein-Burgengau	384	83,6	32 112	69	10,8
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 885	120,8	1 435 708	63	10,7
14	Bernkastel	7 259	123,1	893 852	64	10,3
15	Obermosel	1 006	152,3	153 178	57	12,0
16	Saar-Ruwer	1 668	110,5	184 311	62	10,9
17	Zell/Mosel	1 952	104,7	204 367	65	11,3
18	Nahe	4 230	91,3	386 158	71	10,2
19	Bad Kreuznach	2 710	93,2	252 505	70	9,9
20	Schloß-Böckelheim	1 520	87,9	133 653	71	10,6
21	Rheinhessen	21 936	96,7	2 120 637	72	9,4
22	Bingen	7 146	96,5	689 341	73	9,3
23	Nierstein	9 082	98,1	891 094	72	9,3
24	Wonnegau	5 708	94,6	540 202	73	9,6
25	Rheinpfalz	18 443	122,7	2 263 792	68	9,8
26	Südliche Weinstraße	10 672	137,4	1 466 038	66	9,5
27	Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ...	7 771	102,7	797 754	71	10,3
28	Baden-Württemberg	15 989	109,1	1 744 999	70	8,9
29	Württemberg 1)	4 618	126,4	583 850	67	10,1
30	Remstal-Stuttgart	813	129,7	105 479	70	9,2
31	Württembergisch Unterland	3 463	127,2	440 630	66	10,4
32	Kocher-Jagst-Tauber	332	110,8	36 771	70	8,5
33	Baden	11 371	102,1	1 161 149	71	8,3
34	Badische Bergstraße-Kraichgau	1 751	99,3	173 833	72	9,6
35	Badisches Frankenland	624	82,7	51 628	73	8,2
36	Bodensee	239	103,6	24 756	69	8,3
37	Markgräflerland	2 481	111,2	275 976	69	7,6
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	3 443	101,3	348 710	74	7,7
39	Breisgau	1 362	105,2	143 298	71	8,1
40	Ortenau	1 471	97,2	142 948	69	9,5
41	Bayern	4 559	87,5	399 009	75	8,3
42	RB Unterfranken	4 318	87,3	376 926	75	8,4
43	Maindreieck	3 338	87,4	291 876	75	8,2
44	Mainviereck	183	86,9	15 894	71	9,5
45	Steigerwald	797	86,8	69 156	76	8,6
46	RB Mittelfranken	223	89,8	20 030	76	8,2
47	Übrige Gebiete	18	114,1	2 053	67	8,4
48	Saarland	97	145,1	14 136	57	10,8
49	Bundesgebiet ...	80 914	107,4	8 691 674	69	9,7
50	1985 ...	80 997	60,5	4 902 492	76	9,3
51	1980/85 ...	79 556	99,3	7 901 740	71	9,5

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1986

most

Davon geeignet für							Lfd. Nr.	
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat				
Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht			
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle			
-	-	855	85	440	95	1		
3 254	56	176 251	67	77 179	79	2		
136	55	23 751	68	9 424	78	3		
3 118	56	152 500	67	67 755	79	4		
256 641	55	4 624 394	65	1 394 516	80	5		
.	.	.	.	.	.	6	
.	.	.	.	.	.	7	
106	56	7 447	62	1 086	74	8		
121	55	44 530	65	15 966	79	9		
121	55	22 378	65	6 006	77	10		
-	-	22 152	64	9 960	80	11		
39 923	50	1 157 308	61	238 477	75	12		
23 934	51	707 020	61	162 898	75	13		
6 338	48	144 275	57	2 565	77	14		
8 345	50	143 815	60	32 151	74	15		
1 306	52	162 198	62	40 863	76	16		
3 258	54	265 352	67	117 548	80	17		
2 416	53	175 112	66	74 977	80	18		
842	55	90 240	67	42 571	79	19		
12 936	57	1 431 918	68	675 783	82	20		
2 282	56	469 930	68	217 129	81	21		
5 046	56	606 948	68	279 100	82	22		
5 608	58	355 040	69	179 554	82	23		
200 297	56	1 717 839	66	345 656	82	24		
186 951	56	1 121 345	66	157 742	82	25		
13 346	56	596 494	68	187 914	82	26		
166 684	60	1 374 242	69	204 073	82	27		
38 494	55	470 932	66	74 424	78	28		
5 224	57	68 226	67	32 029	79	29		
32 333	55	376 747	66	31 550	77	30		
937	56	25 164	68	10 670	77	31		
128 190	62	903 310	71	129 649	84	32		
19 445	62	133 406	71	20 982	83	33		
37	61	45 481	72	6 110	81	34		
3 327	60	19 954	69	1 475	83	35		
26 559	61	226 651	68	22 766	83	36		
23 520	63	274 741	73	50 449	86	37		
31 961	63	92 536	72	18 801	83	38		
23 341	61	110 541	69	9 066	80	39		
2 401	57	269 281	71	127 327	85	40		
2 401	57	254 333	71	120 192	85	41		
1 155	58	203 639	72	87 082	85	42		
1 193	57	12 195	69	2 506	85	43		
53	58	38 499	69	30 604	86	44		
-	-	13 020	73	7 010	82	45		
-	-	1 928	66	125	81	46		
3 367	50	9 737	58	1 032	77	47		
432 347	57	6 454 760	66	1 804 567	81	48		
7 055	54	1 911 180	68	2 984 257	82	49		
425 274	55	4 698 194	67	2 778 275	81	50		
						51		

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha	hl		Grad Öchsle	Promille
1	Nordrhein-Westfalen	1	88,8	95	90	11,0
2	Hessen	156	85,3	13 300	72	10,8
3	Hessische Bergstraße	6	85,5	513	72	11,3
4	Rheingau	150	85,2	12 787	73	10,8
5	Rheinland-Pfalz	3 691	122,9	453 521	67	9,7
6	RB Koblenz	317	98,0	31 067	.	.
7	Trier	1	.	.	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	3 373	125,2	422 362	.	.
9	Ahr	252	96,8	24 389	70	11,6
10	Mittelrhein	8	.	.	.	.
11	Bacharach	1	.	.	.	.
12	Rhein-Burgengau	7	.	.	.	.
13	Mosel-Saar-Ruwer	2	.	.	.	.
14	Bernkastel	0	.	.	.	.
15	Obermosel	0	.	.	.	.
16	Saar-Ruwer	1	.	.	.	.
17	Zell/Mosel	1	.	.	.	.
18	Nahe	83	.	.	.	.
19	Bad Kreuznach	67	.	.	.	.
20	Schloß-Böckelheim	16	.	.	.	.
21	Rheinhessen	1 199	108,9	130 561	71	9,4
22	Bingen	496	103,3	51 220	72	9,3
23	Nierstein	290	109,2	31 667	71	9,2
24	Wonnegau	413	115,4	47 674	69	9,6
25	Rheinpfalz	2 147	134,7	289 113	65	9,6
26	Südliche Weinstraße	639	154,7	98 850	64	9,5
27	Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ...	1 508	126,2	190 263	66	9,7
28	Baden-Württemberg	8 148	109,5	892 526	72	10,2
29	Württemberg 1)	4 708	127,5	600 266	69	10,3
30	Remstal-Stuttgart	725	134,6	97 573	73	9,7
31	Württembergisch Unterland	3 921	126,8	497 019	69	10,5
32	Kocher-Jagst-Tauber	49	98,0	4 803	72	9,5
33	Baden	3 440	85,0	292 260	78	9,9
34	Badische Bergstraße-Kraichgau	269	94,0	25 292	73	10,1
35	Badisches Frankenland	49	79,3	3 886	77	9,9
36	Bodensee	163	81,4	13 264	77	10,7
37	Markgräflerland	362	83,5	30 224	79	9,4
38	Kaiserstuhl-Tuniberg ...	1 424	84,9	120 839	80	10,2
39	Breisgau	425	89,9	38 193	77	9,0
40	Ortenau	748	81,0	60 562	76	10,1
41	Bayern	149	76,1	11 340	75	10,8
42	RB Unterfranken	145	75,7	10 972	75	10,8
43	Maindreieck	77	73,8	5 686	81	10,2
44	Mainviereck	49	83,2	4 076	65	10,7
45	Steigerwald	19	63,7	1 210	79	13,8
46	RB Mittelfranken	1	72,0	72	75	11,0
47	Übrige Gebiete	3	98,7	296	71	11,6
48	Saarland	-	-	-	-	-
49	Bundesgebiet ...	12 145	112,9	1 370 782	71	10,0
50	1985 ...	12 023	41,6	499 902	78	8,8
51	1980/85 ...	10 962	94,6	1 037 244	71	9,6

*) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1986

most*)

Davon geeignet für							Lfd. Nr.	
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat				
Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht			
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle			
-	-	12	83	83	90	1		
380	63	10 800	71	2 120	83	2		
-	-	415	70	98	78	3		
380	63	10 385	71	2 022	83	4		
24 695	56	400 570	67	28 256	80	5		
.	.	.	.	.	.	6	
.	.	.	.	.	.	7	
543	58	20 795	69	3 051	78	8		
.	.	.	.	.	.	9	
-	-	.	.	.	.	10	
.	.	.	.	.	.	11	
.	.	.	.	.	.	12	
.	.	.	.	.	.	13	
.	.	.	.	.	.	14	
.	.	.	.	.	.	15	
-	-	.	.	.	.	16	
-	-	.	.	.	.	17	
-	-	.	.	.	.	18	
-	-	.	.	.	.	19	
-	-	.	.	.	.	20	
-	-	116 019	69	14 542	81	21		
-	-	46 134	71	5 086	80	22		
-	-	25 183	67	6 484	83	23		
-	-	44 702	68	2 972	79	24		
24 149	56	258 343	66	6 621	81	25		
16 697	56	79 938	65	2 215	80	26		
7 452	56	178 405	66	4 406	81	27		
16 988	63	745 545	71	129 993	80	28		
5 995	57	500 933	68	93 338	76	29		
-	-	52 535	70	45 038	76	30		
5 963	57	444 225	68	46 831	77	31		
32	59	3 573	70	1 198	78	32		
10 993	65	244 612	77	36 655	88	33		
2 541	64	21 206	73	1 545	86	34		
-	-	2 753	74	1 133	84	35		
159	64	12 052	77	1 053	88	36		
72	67	25 032	78	5 120	87	37		
431	67	99 664	78	20 744	89	38		
3 035	66	31 770	76	3 388	87	39		
4 755	66	52 135	77	3 672	87	40		
545	58	7 754	69	3 041	92	41		
545	58	7 386	69	3 041	92	42		
-	-	4 026	73	1 660	102	43		
545	58	3 197	64	334	80	44		
-	-	163	74	1 047	80	45		
-	-	72	75	-	-	46		
-	-	296	71	-	-	47		
-	-	-	-	-	-	48		
42 608	59	1 164 681	70	163 493	80	49		
203	63	264 361	71	235 338	85	50		
52 985	56	756 938	68	227 322	84	51		

2 Rebene

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswine mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Müller-Thurgau</u>								
Nordrhein-Westfalen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	233	109,2	25 444	68	8,9	887	21 423	3 134
Hessische Bergstraße	67	104,0	6 968	68	8,8	-	5 644	1 324
Rheingau	166	111,3	18 476	68	9,0	887	15 779	1 810
Rheinland-Pfalz	14 466	116,4	1 683 495	65	8,9	116 756	1 398 148	168 591
RB Koblenz	1 866	98,5	183 727	.	.	.	.	.
Trier	2 292	144,7	331 720	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	10 308	113,3	1 168 048	.	.	.	.	.
Ahr	50	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	78	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	27	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ..	51	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ..	2 768	140,0	387 481	60	9,1	16 505	350 262	20 714
Bernkastel	1 998	147,1	293 906	60	9,0	8 817	270 394	14 695
Obermosel	75	.	.	.	.	.	.	-
Saar-Ruwer	312	127,1	39 655	57	9,2	5 552	33 310	793
Zell/Mosel	383	113,7	43 547	64	10,1	1 306	37 015	5 226
Nahe	1 194	94,6	112 960	67	8,9	2 260	97 145	13 555
Bad Kreuznach	743	95,4	70 882	66	8,7	1 418	60 958	8 506
Schloß-Böckelheim ..	451	93,3	42 078	68	9,4	842	36 187	5 049
Rheinhessen	5 573	101,0	562 709	69	8,7	6 969	456 832	98 908
Bingen	1 641	100,3	164 592	69	8,6	1 646	131 674	31 272
Nierstein	2 550	103,5	263 925	68	8,6	2 639	213 779	47 507
Wonnegau	1 382	97,1	134 192	69	8,8	2 684	111 379	20 129
Rheinpfalz	4 803	127,0	609 819	64	8,9	90 795	484 952	34 072
Südliche Weinstraße ..	3 151	136,7	430 742	63	8,8	81 841	327 364	21 537
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ..	1 652	108,4	179 077	66	9,2	8 954	157 588	12 535
Baden-Württemberg	6 323	108,3	685 020	68	8,1	119 491	525 699	39 830
Württemberg 1)	892	136,9	122 096	64	8,8	18 296	96 665	7 135
Remstal-Stuttgart ..	203	151,3	30 708	64	8,4	3 681	26 103	924
Württembergisch Unterland	547	139,4	76 248	63	9,0	14 306	57 786	4 156
Kocher-Jagst-Tauber ..	137	106,7	14 613	69	8,5	309	12 330	1 974
Baden	5 431	103,7	562 924	69	8,0	101 195	429 034	32 695
Badische Bergstraße-Kraichgau ..	829	105,2	87 174	69	9,2	16 598	65 667	4 909
Badisches Frankenland	455	81,5	37 094	72	8,0	37	33 053	4 004
Bodensee	193	109,8	21 184	67	8,3	3 264	17 207	713
Markgräflerland ..	788	98,9	77 970	67	7,5	13 633	61 690	2 647
Kaiserstuhl-Tuniberg	1 836	106,2	194 952	70	7,3	21 884	161 777	11 291
Breisgau	822	113,2	93 058	68	8,1	28 504	56 728	7 826
Ortenau	508	101,4	51 492	67	9,0	17 275	32 912	1 305
Bayern	2 279	89,5	204 019	74	8,1	1 085	154 195	48 739
RB Unterfranken	2 126	89,2	189 721	73	8,1	1 085	144 287	44 349
Maindreieck	1 630	89,6	145 983	74	8,1	438	115 618	29 927
Mainviereck	91	94,7	8 622	69	9,2	647	7 389	586
Steigerwald	405	86,7	35 116	74	8,1	-	21 280	13 836
RB Mittelfranken	137	90,8	12 443	76	8,0	-	8 126	4 317
Übrige Gebiete	16	115,9	1 855	66	8,4	-	1 782	73
Saarland	18	140,0	2 530	53	9,0	658	1 872	-
Bundesgebiet ...	23 319	111,5	2 600 508	67	8,6	238 877	2 101 337	260 294
1985 ...	23 553	43,9	1 033 017	75	7,9	581	456 671	575 765
1980/85 ...	23 621	99,6	2 353 009	70	8,3	138 570	1 605 259	609 180

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

2 Rebentypen
2.4 Endgültige Weinmosternte 1986
2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Riesling, Weißer</u>								
Nordrhein-Westfalen								
Hessen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessische Bergstraße	2 357	86,0	202 782	71	11,1	2 282	139 716	60 784
Rheingau	190	88,7	16 853	71	11,1	51	11 797	5 005
Rheinland-Pfalz	2 167	85,8	185 929	70	11,1	2 231	127 919	55 779
RB Koblenz	12 270	99,6	1 222 121	66	11,4	18 752	946 926	256 443
Trier	2 673	89,3	238 578	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	5 091	109,3	556 507	.	.	.	.	.
Ahr	4 506	94,8	427 036	.	.	.	.	.
Mittelrhein	60	.	.	.	.	-	.	.
Bacharach	546	82,7	45 146	67	11,8	-	34 795	10 351
Rhein-Burgengau ..	271	84,8	22 981	67	12,0	-	18 615	4 366
Mosel-Saar-Ruwer	275	80,6	22 165	68	11,5	-	16 180	5 985
Bernkastel	6 544	106,6	697 759	63	11,4	11 512	559 595	126 652
Obermosel	4 124	110,1	454 052	64	11,3	9 081	363 242	81 729
Saar-Ruwer	11	.	.	.	.	.	-	.
Zell/Mosel	1 147	105,0	120 435	62	11,7	2 409	98 757	19 269
Nahe	1 262	96,8	122 162	64	11,7	-	96 508	25 654
Bad Kreuznach	924	82,5	76 198	70	11,3	758	46 855	28 585
Schloß-Böckelheim ..	442	85,7	37 879	70	11,0	758	23 864	13 257
Rheinhessen	482	79,5	38 319	71	11,7	-	22 991	15 328
Bingen	1 274	79,3	100 984	74	10,7	781	52 578	47 625
Nierstein	280	81,6	22 848	75	12,0	-	12 338	10 510
Wonnegau	647	75,5	48 849	75	10,3	488	24 425	23 936
Rheinpfalz	347	84,4	29 287	74	10,2	293	15 815	13 179
Südliche Weinstraße ..	2 922	102,1	298 296	68	11,6	5 701	249 776	42 819
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ..	637	106,7	67 968	65	11,0	3 398	63 210	1 360
Baden-Württemberg	2 285	100,8	230 328	69	11,8	2 303	186 566	41 459
Württemberg	3 369	115,2	388 014	66	10,6	21 684	326 039	40 291
Remstal-Stuttgart ..	2 270	123,8	281 003	65	10,8	15 268	238 130	27 605
Württembergisch Unterland	308	118,1	36 377	70	10,3	1 253	21 501	13 623
Kocher-Jagst-Tauber	1 929	124,9	240 989	65	10,9	13 887	213 871	13 231
Baden	33	110,2	3 637	69	9,2	128	2 758	751
Badische Bergstraße-Kraichgau ..	1 099	97,4	107 011	69	10,2	6 416	87 909	12 686
Badisches Frankenland	391	91,8	35 895	72	10,8	1 272	27 322	7 301
Bodensee	2	74,5	149	72	9,6	-	134	15
Markgräflerland	1	75,0	75	84	10,0	-	-	75
Kaiserstuhl-Tuniberg	9	71,9	647	73	8,1	-	405	242
Breisgau	37	103,5	3 830	72	9,5	34	3 105	691
Ortenau	24	95,1	2 282	67	9,4	159	2 058	65
Ortenau	635	101,0	64 133	67	9,9	4 951	54 885	4 297
Bayern	129	76,0	9 799	77	9,5	33	4 171	5 595
RB Unterfranken	128	75,9	9 716	77	9,5	33	4 088	5 595
Maindreieck	105	75,8	7 961	78	9,3	-	2 698	5 263
Mainviereck	15	70,5	1 057	68	10,7	33	901	123
Steigerwald	8	87,3	698	75	9,5	-	489	209
RB Mittelfranken	1	83,0	83	74	9,4	-	83	-
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	18 125	100,6	1 822 716	67	11,2	42 751	1 416 852	363 113
1985 ...	17 908	83,3	1 491 950	73	11,4	2 806	639 409	849 735
1980/85 ...	17 832	94,2	1 679 329	69	11,7	70 432	943 036	665 860

2 Reben

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Silvaner, Grüner</u>								
Nordrhein-Westfalen		-	-	-	-	-	-	-
Hessen	45	97,1	4 369	68	10,7	85	3 993	291
Hessische Bergstraße	28	104,1	2 915	68	10,8	85	2 740	90
Rheingau	17	85,5	1 454	68	10,3	-	1 253	201
Rheinland-Pfalz	5 340	116,1	619 874	68	9,6	17 340	511 597	90 937
RB Koblenz	677	104,0	70 416	.	.	.	.	.
Trier	2	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	4 661	117,8	549 252	.	.	.	.	.
Ahr	0	.	.	.	.	-	.	.
Mittelrhein	8	.	.	.	.	-	.	.
Bacharach	4	.	.	.	.	-	.	.
Rhein-Burgengau ..	4	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ..	3	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	1	.	.	.	.	-	.	.
Obermosel	0	.	.	.	.	-	.	.
Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	-	.	.
Zell/Mosel	1	.	.	.	.	-	.	.
Nahe	590	103,9	61 316	69	10,6	-	45 515	15 801
Bad Kreuznach	449	106,1	47 639	69	10,4	-	34 300	13 339
Schloß-Böckelheim ..	141	97,0	13 677	68	11,3	-	11 215	2 462
Rheinhessen	2 950	108,7	320 734	70	9,5	565	256 466	63 703
Bingen	1 129	107,2	121 029	70	9,8	-	94 403	26 626
Nierstein	1 298	110,3	143 169	70	9,3	-	117 399	25 770
Wonnegau	523	108,1	56 536	70	9,5	565	44 664	11 307
Rheinpfalz	1 789	132,3	236 738	66	9,5	16 775	208 649	11 314
Südliche Weinstraße ..	1 094	139,4	152 504	64	9,9	16 775	131 154	4 575
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ..	695	121,2	84 234	69	8,9	-	77 495	6 739
Baden-Württemberg	978	112,4	109 963	69	8,6	4 689	92 420	12 854
Württemberg 1)	449	115,2	51 731	66	9,1	3 275	41 698	6 758
Remstal-Stuttgart ..	122	114,1	13 919	67	8,6	290	12 455	1 174
Württembergisch Unterland	213	113,9	24 260	62	10,0	2 706	21 447	107
Kocher-Jagst-Tauber	113	119,4	13 492	71	8,0	279	7 745	5 468
Baden	529	110,1	58 232	72	8,1	1 414	50 722	6 096
Badische Bergstraße-Kraichgau ..	75	105,5	7 915	72	8,9	107	6 064	1 744
Badisches Frankenland	43	88,3	3 799	72	8,6	-	3 344	455
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland	32	102,7	3 286	72	7,6	6	2 979	301
Kaiserstuhl-Tuniberg	368	115,1	42 356	72	7,9	1 223	37 541	3 592
Breisgau	4	81,3	325	67	8,8	78	247	-
Ortenau	7	78,7	551	68	9,2	-	547	4
Bayern	956	90,9	86 887	73	8,4	778	65 368	20 741
RB Unterfranken	917	90,9	83 341	73	8,4	778	61 822	20 741
Maindreieck	694	89,9	62 374	74	8,3	499	46 095	15 780
Mainviereck	24	88,9	2 134	68	9,3	241	1 641	252
Steigerwald	199	94,6	18 833	73	8,8	38	14 086	4 709
RB Mittelfranken	39	90,9	3 546	71	8,4	-	3 546	-
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	7 319	112,2	821 093	69	9,3	22 892	673 378	124 823
1985 ...	7 596	58,9	447 518	77	8,5	332	146 665	300 521
1980/85 ...	8 946	96,9	867 145	71	9,4	35 800	577 414	253 932

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

2 Reben

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Burgunder, Blauer Spät</u>								
Nordrhein-Westfalen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	138	85,0	11 725	73	10,9	364	9 315	2 046
Hessische Bergstraße	4	83,8	335	73	11,9	-	237	98
Rheingau	134	85,0	11 390	73	10,9	364	9 078	1 948
Rheinland-Pfalz	580	97,1	56 328	74	10,8	244	41 300	14 784
RB Koblenz	150	92,2	13 836	.	.	.	.	.
Trier	1	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	429	98,8	42 400	.	.	.	.	.
Ahr	129	94,5	12 191	71	11,8	244	10 484	1 463
Mittelrhein	6	.	.	.	.	-	.	.
Bacharach	1	.	.	.	.	-	.	.
Rhein-Burgengau ..	5	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ..	1	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	0	.	.	.	.	.	.	.
Obermosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	-	.	.
Zell/Mosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Nahe	24	.	.	.	.	-	.	.
Bad Kreuznach	18	.	.	.	.	-	.	.
Schloß-Böckelheim ..	6	.	.	.	.	-	.	.
Rheinhessen	226	92,4	20 884	75	10,1	-	14 886	5 998
Bingen	122	94,6	11 541	76	10,0	-	9 694	1 847
Nierstein	44	.	.	.	.	-	.	.
Wonnegau	60	.	.	.	.	-	.	.
Rheinpfalz	194	106,6	20 685	73	11,1	-	14 965	5 720
Südliche Weinstraße ..	75	.	.	.	.	-	.	.
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ..	119	98,7	11 745	75	11,2	-	7 634	4 111
Baden-Württemberg	3 429	86,1	295 393	78	10,0	8 579	246 898	39 916
Württemberg 1)	255	105,5	26 905	72	10,6	-	21 667	5 238
Remstal-Stuttgart ..	33	108,0	3 564	80	9,3	-	409	3 155
Württembergisch Unterland	212	105,6	22 388	70	10,9	-	20 429	1 959
Kocher-Jagst-Tauber ..	6	95,0	570	73	9,9	-	491	79
Baden	3 174	84,6	268 488	78	9,9	8 579	225 231	34 678
Badische Bergstraße-Kraichgau ..	111	92,2	10 233	75	10,3	293	8 855	1 085
Badisches Frankenland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodensee	157	81,3	12 764	77	10,6	159	11 601	1 004
Markgräflerland ..	357	83,5	29 823	79	9,4	72	24 703	5 048
Kaiserstuhl-Tuniberg	1 402	85,0	119 110	80	10,1	431	98 149	20 530
Breisgau	409	90,0	36 791	77	9,0	2 971	30 479	3 341
Ortenau	738	81,0	59 767	76	10,1	4 653	51 444	3 670
Bayern	70	80,7	5 648	75	10,9	533	3 627	1 488
RB Unterfranken	66	80,0	5 280	76	10,9	533	3 259	1 488
Maindreieck	27	67,5	1 822	97	11,3	-	721	1 101
Mainviereck	37	89,5	3 310	64	10,5	533	2 443	334
Steigerwald	2	74,0	148	80	13,4	-	95	53
RB Mittelfranken	1	72,0	72	75	11,0	-	72	-
Übrige Gebiete	3	98,7	296	71	11,6	-	296	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	4 217	87,5	369 094	77	10,2	9 720	301 140	58 234
1985 ...	4 107	43,0	176 671	85	9,5	129	63 404	113 138
1980/85 ...	3 712	72,8	270 433	81	9,9	5 825	154 389	110 220

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und Oberer Neckar".

2 Reben

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Portugieser, Blauer</u>								
Nordrhein-Westfalen .....		.	.	.	.	.	.	.
Hessen	9	88,7	798	70	9,6	16	777	5
Hessische Bergstraße	1	90,9	91	68	9,5	-	91	-
Rheingau	8	88,4	707	70	9,7	16	686	5
Rheinland-Pfalz	2 410	128,1	308 727	66	9,5	16 231	284 781	7 715
RB Koblenz	130	107,1	13 925	.	.	.	.	.
Trier	0	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	2 280	129,3	294 802	.	.	.	.	.
Ahr	97	102,8	9 972	68	11,3	299	8 975	698
Mittelrhein	2	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	0	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ..	2	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	0	.	.	.	.	.	.	.
Obermosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	-	-	-	-	-	-	-	-
Zell/Mosel	1	.	.	.	.	-	.	.
Nahe	43	.	.	.	.	-	.	.
Bad Kreuznach	39	.	.	.	.	-	.	.
Schloß-Böckelheim ..	4	.	.	.	.	-	.	.
Rheinhessen	716	117,0	83 807	69	9,1	-	78 561	5 246
Bingen	298	111,6	33 257	71	8,6	-	30 596	2 661
Nierstein	172	114,4	19 677	68	9,4	-	17 709	1 968
Wonnegau	246	125,5	30 873	68	9,5	-	30 256	617
Rheinpfalz	1 551	135,1	209 589	65	9,5	15 929	193 054	606
Südliche Weinstraße ..	383	158,1	60 552	63	9,4	8 477	51 469	606
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße ..	1 168	127,6	149 037	65	9,5	7 452	141 585	-
Baden-Württemberg	279	108,6	30 291	67	9,9	2 191	25 380	2 720
Württemberg 1)	233	112,4	26 187	66	9,9	1 186	22 754	2 247
Remstal-Stuttgart ..	20	122,2	2 444	72	8,9	-	1 301	1 143
Württembergisch Unterland	202	113,1	22 847	65	10,0	1 186	20 671	990
Kocher-Jagst-Tauber	8	89,3	714	68	9,5	-	644	70
Baden	46	89,2	4 104	72	9,8	1 005	2 626	473
Badische Bergstraße-Kraichgau ..	41	92,3	3 783	71	9,7	1 005	2 576	202
Badisches Frankenland	5	64,2	321	83	10,5	-	50	271
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserstuhl-Tuniberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Breisgau	-	-	-	-	-	-	-	-
Ortenau	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	34	67,9	2 308	76	9,9	2	1 735	571
RB Unterfranken	34	67,9	2 308	76	9,9	2	1 735	571
Maindreieck	15	85,4	1 281	76	9,0	-	1 019	262
Mainviereck	10	65,0	650	71	11,7	2	648	-
Steigerwald	9	41,9	377	82	10,0	-	68	309
RB Mittelfranken	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2 732	125,2	342 124	66	9,5	18 440	312 673	11 011
1985 ...	2 789	62,6	174 595	71	8,1	1	139 778	34 816
1980/85 ...	2 712	111,6	302 713	66	8,9	25 241	255 219	22 253

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

2 Reben

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
<u>Burgunder, Weißer</u>								
Baden-Württemberg	473	100,3	47 458	77	9,0	1 339	37 128	8 991
Württemberg	2	157,5	315	68	10,8	-	315	-
Württembergisch Unterland	2	157,5	315	68	10,8	-	315	-
Baden	471	100,1	47 143	77	9,0	1 339	36 813	8 991
Badische Bergstraße- Kraichgau	134	101,9	13 654	75	9,1	488	11 463	1 703
Badisches Frankenland	10	69,8	698	78	8,9	-	605	93
Bodensee	2	77,5	155	84	9,0	-	74	81
Markgräflerland	81	91,1	7 382	79	8,4	14	4 904	2 464
Kaiserstuhl-Tuniberg	166	103,4	17 165	80	9,2	88	13 091	3 986
Breisgau	74	104,4	7 723	75	8,7	685	6 390	648
Ortenau	4	91,5	366	74	9,6	64	286	16
<u>Elbling, Weißer</u>								
Rheinland-Pfalz	999	154,7	154 550	57	12,3	5 449	149 101	.
darunter:								
Mosel-Saar-Ruwer	999	154,7	154 550	57	12,3	5 449	149 101	-
Obermosel	871	156,4	136 224	56	12,2	5 449	130 775	-
Zell/Mosel	117	144,6	16 918	60	12,9	-	16 918	-
<u>Kerner</u>								
Rheinland-Pfalz	5 142	112,7	579 352	74	10,1	5 051	336 898	237 403
Ahr	6	.	.	.	.	-	.	.
Mittelrhein	42	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	713	134,9	96 186	72	10,7	731	44 821	50 634
Nahe	329	95,0	31 256	76	10,5	191	13 279	17 786
Rheinhessen	1 757	89,0	156 338	78	9,5	-	66 465	89 873
Bingen	642	92,7	59 513	77	10,0	-	28 566	30 947
Nierstein	670	86,0	57 620	78	9,4	-	25 353	32 267
Wonnegau	445	88,1	39 205	80	9,1	-	12 546	26 659
Rheinpfalz	2 295	126,9	291 234	72	10,1	4 129	210 212	76 893
Südliche Weinstraße ..	1 516	136,2	206 479	71	9,9	4 129	161 054	41 296
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	779	108,8	84 755	76	10,6	-	49 158	35 597
Baden-Württemberg	851	133,2	113 350	74	10,1	1 265	82 537	29 548
Württemberg 1)	851	133,2	113 350	74	10,1	1 265	82 537	29 548
Remstal-Stuttgart ...	151	141,2	21 327	79	9,1	-	7 250	14 077
Württembergisch Unterland	658	133,1	87 611	73	10,4	1 160	73 335	13 116
Kocher-Jagst-Tauber .	39	106,4	4 150	76	9,4	1 105	1 775	2 270
<u>Gutedel, Weißer</u>								
Baden-Württemberg	1 244	125,9	156 616	67	7,5	12 075	138 387	6 154
Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Württembergisch Unterland	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden	1 244	125,9	156 616	67	7,5	12 075	138 387	6 154
Badische Bergstraße- Kraichgau	1	105,0	105	67	13,6	-	105	-
Badisches Frankenland	8	64,0	512	70	7,3	-	512	-
Markgräflerland	1 225	126,6	155 141	67	7,5	11 897	137 090	6 154
Kaiserstuhl-Tuniberg	1	115,0	115	66	6,4	21	94	-
Breisgau	4	93,3	373	64	8,1	157	216	-

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

2 Reben

2.4 Endgültige Weinmosternte 1986

2.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	

Morio-Muskat

Rheinland-Pfalz	2 599	137,6	357 663	63	10,6	70 495	276 642	10 526
darunter:								
Rheinhessen	983	112,4	110 513	66	10,6	4 169	100 520	5 824
Bingen	276	115,2	31 795	67	10,0	636	29 251	1 908
Nierstein	330	116,3	38 379	65	10,6	1 919	34 157	2 303
Wonnegau	377	107,0	40 339	66	10,9	1 614	37 112	1 613
Rheinpfalz	1 563	154,1	240 825	62	10,6	66 265	170 640	3 920
Südliche Weinstraße .	1 167	163,2	190 454	60	10,6	64 754	123 795	1 905
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	396	127,2	50 371	68	10,7	1 511	46 845	2 015

Ruländer

Baden-Württemberg	1 825	88,6	161 764	81	8,7	2 470	116 308	42 986
Württemberg 1)								
Remstal-Stuttgart ...	89	95,5	8 500	72	9,8	215	6 443	1 842
Württembergisch								
Unterland	16	100,8	1 613	83	8,5	-	196	1 417
Kocher-Jagst-Tauber .	68	95,3	6 477	70	10,2	192	6 000	285
Baden	4	72,3	289	75	8,8	23	126	140
Badische Bergstraße-	1 736	88,3	153 264	81	8,6	2 255	109 865	41 144
Kraichgau	247	89,6	22 126	79	9,5	541	17 189	4 396
Badisches Frankenland	5	80,0	400	76	8,4	-	400	-
Bodensee	19	83,2	1 580	81	9,3	-	1 283	297
Markgräflerland	102	83,4	8 505	84	8,1	-	3 528	4 977
Kaiserstuhl-Tuniberg	867	88,6	76 785	83	8,4	-	53 565	23 220
Breisgau	312	90,8	28 325	80	8,0	1 405	20 817	6 103
Ortenau	184	84,5	15 543	78	9,6	309	13 083	2 151

Scheurebe

Rheinland-Pfalz	3 972	117,4	466 484	70	10,3	2 433	382 709	81 342
darunter:								
Rheinhessen	2 290	109,8	251 542	71	10,2	-	197 724	53 818
Bingen	823	108,5	89 296	71	10,1	-	72 330	16 966
Nierstein	918	109,4	100 429	72	10,3	-	75 322	25 107
Wonnegau	549	112,6	61 817	71	10,2	-	50 072	11 745
Rheinpfalz	1 359	134,3	182 546	68	10,3	2 433	160 023	20 090
Südliche Weinstraße .	791	153,8	121 656	66	10,0	2 433	115 573	3 650
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	568	107,2	60 890	72	10,9	-	44 450	16 440

Trollinger, Blauer

Baden-Württemberg	2 090	130,2	272 169	69	10,1	1 063	218 694	52 412
Württemberg								
Remstal-Stuttgart ...	2 088	130,3	272 003	69	10,1	1 025	218 566	52 412
Württembergisch								
Unterland	595	137,0	81 536	72	9,9	-	43 545	37 991
Kocher-Jagst-Tauber .	1 492	127,6	190 385	68	10,2	1 025	174 955	14 405
Baden	1	82,0	82	68	9,4	-	66	16
Badische Bergstraße-	2	83,0	166	69	10,1	38	128	-
Kraichgau	2	83,0	166	69	10,1	38	128	-

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

Fundstellennachweis für die Berichte des Jahrganges 1986

	Heft	Seite
Feldfrüchte und Grünland		
Zusammenfassende Übersicht (1985 mit Vergleichsdaten)	1	5
Wachstumstand Mitte April	1	6
Auswinterung	1	6
Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten (auf der Grundlage von Witterungsdaten bis März 1986)	1	7
Wachstumstand Anfang Juli	4	5
Vorläufige Ernte von Ölfrüchten und Rauhfutter (erster Schnitt)	4	6
Vorläufige Ernte von Ölfrüchten (zweite Schätzung)	6	5
Vorläufige Ernte von Getreide	6	6
Wachstumstand Anfang September	8	5
Vorläufige Ernte von Kartoffeln und Hülsenfrüchten	8	6
Vorläufige Ernte von Rüben und Mais	9	6
Endgültige Ernte im Bundesgebiet	11	7
Endgültige Ernte (ohne Rüben) nach Ländern	11	8
Zusammenfassende Übersicht (1986 mit Vergleichsdaten)	12	6
Endgültige Ernte von Rüben	12	7
Wachstumstand Anfang Dezember	12	7
Gemüse		
Zusammenfassende Übersicht (1985 mit Vergleichsdaten)	2	5
Wachstumstand Mitte Mai	2	6
Vorschätzung einiger Frühgemüsearten Mitte Mai	2	6
Vorschätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juni	3	6
Endgültige Schätzung einiger Gemüsearten Mitte Juni	3	8
Wachstumstand Mitte Juni	3	9
Endgültige Schätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli	5	6
Vorschätzung von Bohnen und Gurken Mitte Juli	5	7
Wachstumstand Mitte Juli	5	8
Vorläufige Ernte von Herbstgemüsearten und Wachstumstand Mitte August	7	4
Endgültige Ernte von Frühgemüsearten und Erdbeeren	9	8
Endgültige Ernte von Herbstgemüsearten	9	13
Vorläufige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	9	16
Endgültige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	11	20
Endgültige Ernte weiterer Gemüsearten	11	29
Zusammenfassende Übersicht (1986 mit Vergleichsdaten)	11	30
Obst		
Zusammenfassende Übersicht (1985 mit Vergleichsdaten)	2	7
Blüte und Fruchtansatz im Mai	2	7
Vorläufige Ernte von Kirschen (Mitte Mai)	2	8
Behangnoten für Kernobst Anfang Juni	3	9
Vorläufige Ernte von Steinobst (Anfang Juni)	3	10
Endgültige Ernte von Kirschen und Strauchbeeren	4	8
Vorläufige Ernte von Kernobst und Pflaumen/Zwetschen (Anfang Juli)	4	10
Vorläufige Ernte von Kernobst	8	8
Endgültige Ernte von Mirabellen/Renekloden, Aprikosen, Pfirsichen und Himbeeren	8	10
Zusammenfassende Übersicht (1986 mit Vergleichsdaten)	11	31
Endgültige Erteschätzung für Kernobst, Pflaumen/Zwetschen und Walnüsse	11	32
Trauben		
Angaben über Witterung und Entwicklung	2	10
Wachstumstand Ende Mai	2	11
Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juni	4	13
Beginn der Blüte	4	14
Durchschnittliche Dauer der Blüte	4	15
Wachstumstand Ende Juni	4	16
Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juli	5	9
Verrieselungsschäden	5	10
Wachstumstand Ende Juli	5	11
Angaben über Witterung und Entwicklung Mitte August	7	6
Beginn der Beerenreife	7	7
Wachstumstand Mitte August	7	8
Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben Ende September	9	21
Benotung der Güte der Trauben	9	22
Vorläufige Weinmosternte Ende September	9	23
Angaben über die Witterung Mitte Oktober	10	4
Durchschnittliche Mostgewichte aufgrund der Oktobermeldungen	10	4
Beginn der Lese	10	5
Vorläufige Weinmosternte (Mitte Oktober)	10	6
Angaben über die Witterung Mitte November	12	8
Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	12	8
Ende der Lese (einschl. Spätlesen)	12	9
Endgültige Weinmosternte 1986	12	10

